„Wenn der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - nach einer rituellen Unreinheit die rituelle Ganzkörperwaschung vollzog, wusch er seine Hände, verrichtete die rituelle Gebetswaschung wie für das Gebet, dann vollzog er die rituelle Ganzkörperwaschung

Von 'Aischah, der Mutter der Gläubigen, - möge Allah mit ihr zufrieden sein - wird überliefert, dass sie sagte: „Wenn der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - nach einer rituellen Unreinheit die rituelle Ganzkörperwaschung vollzog, wusch er seine Hände, verrichtete die rituelle Gebetswaschung wie für das Gebet, dann vollzog er die rituelle Ganzkörperwaschung. Danach fuhr er mit seinen Händen durch sein Haar, bis er glaubte, dass er seine Haut ausreichend angefeuchtet hatte. Dann goss er dreimal Wasser über sich, wusch den Rest seines Körpers.“ Und sie sagte: „Ich und der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - vollzogen die rituelle Ganzkörperwaschung aus einem einzigen Gefäß und schöpften gemeinsam daraus.“

[Authentischer Text] [Überliefert von al-Bukhari]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - begann, wenn er die rituelle Ganzkörperwaschung von großer Unreinheit (Janabah) durchführen wollte, mit dem Waschen seiner Hände. Dann verrichtete er die rituelle Gebetswaschung wie für das Gebet, goss dann Wasser über seinen Körper und fuhr mit seinen Händen durch sein Kopfhaar, bis er glaubte, dass das Wasser die Haarwurzeln erreicht und die Haut benetzt hatte. Dann goss er dreimal Wasser über seinen Kopf und wusch anschließend den Rest seines Körpers. Und 'Aischah - möge Allah mit ihr zufrieden sein - sagte: „Ich und der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - vollzogen die rituelle Ganzkörperwaschung aus einem einzigen Gefäß und schöpften gemeinsam daraus.“

http://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/3316